

## Kursleitung

### Dr. med. Simon Rank

Stv. Maßregelvollzugsleiter, Leitender Oberarzt  
Zentrum für Entlassvorbereitung und Forensisch-Psychiatrische Ambulanzen  
Kliniken für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie am Bezirksklinikum Regensburg und am Bezirkskrankenhaus Parsberg

## Teilnehmerkreis

MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen der forensisch-psychiatrischen Ambulanzen in Bayern

## Teilnehmerzahl

40 Personen

## Termin

Montag, 15.06.2026, 12:30 Uhr bis  
Dienstag, 16.06.2026, 13:00 Uhr

## Kursgebühr

355,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung  
305,00 € inkl. Verpflegung

## Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee  
Klosterring 4  
87660 Irsee  
Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604  
Fax: +49 (0)8341 906-605  
E-Mail: [info@bildungswerk-irsee.de](mailto:info@bildungswerk-irsee.de)

## Veranstaltungsort

Kloster Irsee  
Schwäbisches Tagungs- und Bildungszentrum  
Klosterring 4  
87660 Irsee  
Tel.: +49 (0)8341 906-00

## Sie erreichen Kloster Irsee

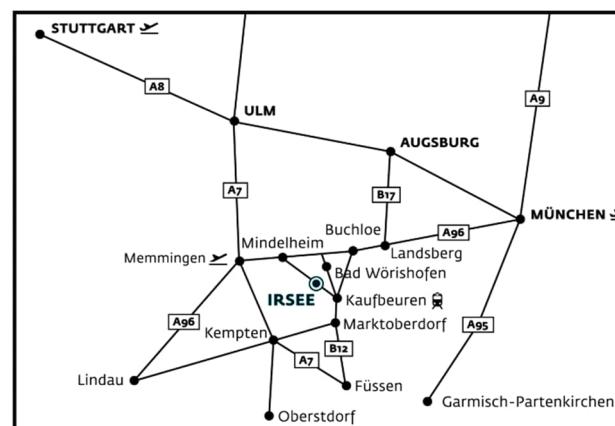
### mit dem Auto

Von Norden wie von Süden über die A7 Ulm-Kempten, bei Memmingen auf die A96 Richtung München bis zur Ausfahrt Bad Wörishofen, hier Richtung Kaufbeuren.

Von München und Augsburg aus in einer Stunde über die A96. Ab Ausfahrt Jengen/Kaufbeuren weiter auf der B12 bis zur Ausfahrt Germaringen/Neugablonz/Pforzen/Irsee.

### mit der Bahn

Das von Irsee 7 km entfernte Kaufbeuren verfügt über günstige Zugverbindungen von und nach Augsburg, München und Zürich.



Stand: 28.01.2026

# Bildungswerk Irsee

[www.bildungswerk-irsee.de](http://www.bildungswerk-irsee.de)

## Die forensisch-psychiatrische Ambulanz in Bayern 2026

Erfahrungsaustausch und Evaluation  
aktuell angewandter Konzepte

Kurs 2201/26

15.06.2026 - 16.06.2026  
Kloster Irsee



Bildungswerk des  
Bayerischen Bezirkstags

**Die forensisch-psychiatrische Ambulanz in Bayern 2026**

Das Bildungswerk Irsee bietet allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der forensisch-psychiatrischen Ambulanzen in Bayern ein Forum zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch an.

Dabei sollen Aspekte therapeutischer Maßnahmen, personeller Gestaltung, finanzieller Möglichkeiten und Grenzen sowie die Vernetzung mit stationären Behandlungssettings und die interdisziplinäre Zusammenarbeit der forensisch-psychiatrischen Ambulanzen erörtert werden.

Das diesjährige Tagungsprogramm wird von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der forensisch-psychiatrischen Ambulanz des Bezirksklinikums Regensburg und des Bezirkskrankenhauses Parsberg gestaltet.

**Hinweise**

Für diese Veranstaltung werden Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer (Blaek) beantragt.

**Montag, 15. Juni 2026**

12:30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Dr. med. Angela Städele, BW Irsee <b>Einführung in die Tagung</b>
14:15 Uhr	<b>„Niemand hat gesagt, dass es einfach wird“ – Hürden, Widerstände und Wendepunkte in der forensischen Nachsorge</b> Dr. med. Simon Rank, Regensburg Katharina Gerhardinger M. Sc. Psych. Regensburg
15:15 Uhr	Kaffeepause
15:45 Uhr	<b>„Wenn die Resozialisierung eine Erstsozialisierung ist“ – Ambulante Nachsorge von Jugendlichen und Heranwachsenden</b> Magdalena Hinterstoißer M.Sc. Psych., Parsberg Johanna Loferer, M.Sc. Psych., Regensburg
16:45 Uhr	Kaffeepause
17:00 Uhr	<b>„Aus dem Substikammerl geplaudert“ Die Regensburger Substitutionsambulanz – ein pflegerischer Erfahrungsbericht</b> Stefan Müller, Regensburg Maximilian Abt, stv. Stationsleitung, Regensburg
18:30 Uhr	Abendessen

**Dienstag, 16. Juni 2026**

07:00 Uhr	Frühstück
09:00 Uhr	<b>Begrüßung und Erläuterung der Workshoporganisation</b> Dr. med. Simon Rank, Regensburg
09:15 Uhr	<b>„Warum Forensik-Patienten gute Bewohner sind“</b> Dr. Christian Hartl, Regensburg André Werner, Leitung Belegungsmanagement, Dr. Loew Soziale Dienstleistungen, Wernberg
10:15 Uhr	Kaffeepause
10:45 Uhr	<b>Workshops (parallel)</b>  <b>1 Angebot und Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern §64</b> Heidi Sturm, Dipl. Soz.päd. (FH) Regensburg und Manuela Gufler, M.A. Sozialpädagogin Regensburg
	<b>2 Angebot und Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern §63</b> Alissa Kartini B.A., Regensburg und Kathrin Heinemann B.A., Regensburg
	<b>3 Möglichkeiten und Grenzen der interdisziplinären Versorgung in der Nachsorge</b> Dr. med. Simon Rank, Regensburg und Andreas Dinauer, Bereichsleitung Regensburg
12:00 Uhr	<b>Abschied und Ausblick</b>
12:30 Uhr	<b>Mittagessen</b>

(Änderungen vorbehalten)